

## MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 1. Februar 2022

14 Bundeswehrangehörige unterstützen Logistik und Datenerfassung

### „Helfende Hände“ werden eingearbeitet

An der Universitätsmedizin Greifswald werden ab dem morgigen Mittwoch, 2. Februar, 14 Angehörige der Bundeswehr in Tätigkeiten besonders stark geforderter Bereiche eingearbeitet. Die Soldat\*innen werden als sog. „helfende Hände“ eingesetzt, also ausschließlich unterstützend arbeiten. Sie werden beispielsweise in der Logistik und in der Hygiene sein und dort in die Datenerfassung oder den Listenabgleich eingewiesen. Die Soldat\*innen werden zunächst bis zum 22. Februar in der UMG sein.

Prof. Klaus Hahnenkamp, Leiter des Corona-Krisenstabs, erklärt:

„Mit der Einarbeitung der 14 Bundeswehrangehörigen bereiten wir uns darauf vor, dass durch die steigenden Infektionszahlen mehr Personal ausfallen könnte: durch eigene Erkrankung oder Selbstisolation, durch die Betreuung infizierter Kinder oder durch angeordnete Quarantäne. Es handelt sich also um eine notwendige Vorsichtsmaßnahme zu einem Zeitpunkt, zu dem in diesen Arbeitsbereichen qualifiziertes Personal zur Verfügung steht. So können wir die bestmögliche Einarbeitung gewährleisten.“

Die Bereiche, in denen die Soldat\*innen eingesetzt werden, können ihre Arbeit bereits jetzt nur durch die Unterstützung aus anderen Tätigkeitsfeldern der UMG sowie durch qualifizierte Aushilfen wie Studierende erfüllen.

*Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Redaktionen,*

*bitte haben Sie Verständnis dafür, dass diese Einarbeitungsphase nicht medial begleitet werden kann.*

*Wie wir oben betont hatten: Es handelt sich bereits jetzt um besonders stark beanspruchte Arbeitsbereiche. Diese sollen potenziell unterstützt werden, haben jetzt aber erst einmal eine zusätzliche Aufgabe.*

**Pressesprecher:**

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald